

Unter dem Protectorate Sr. Kaiserl. Hoheit des Erzherzogs Rainer.

Aufruf.

Vor mehr als zehn Jahren that sich in Bozen, in der südlichsten Stadt Deutschtirols, ein Comité zusammen, um Walther von der Vogelweide, dem grössten Lyriker des Mittelalters, dem literarischen Vorkämpfer der Hohenstaufen, endlich ein würdiges Denkmal zu errichten.

Der Anstoss war dadurch gegeben, dass in der Nähe von Bozen zum ersten Male ein adeliger Vogelweiderhof nachgewiesen wurde, so dass man vermuthen durfte, er sei die Heimath Walther's gewesen. Abgesehen davon aber wurde von vornherein festgesetzt, dass das Denkmal nicht einen localen Charakter tragen, sondern den Verfechter deutscher Art und Sprache überhaupt an der Grenze Wälschlandes darstellen sollte. Nicht einem einzelnen Gau, sondern dem ganzen Vaterlande kommt es zu, ihn zu feiern, der alle Gauen mit seinen Liedern durchzog und zu einheitlicher Grösse zu heben trachtete.

Das ist auch in dem Entwurfe ausgedrückt, welcher 1886 bei der vom Comité ausgeschriebenen Concurrenz den Sieg errang. Der Sänger steht in ruhigem Adel da, die Arme nachdenklich über die Fiedel gekreuzt, das Ritterschwert an der Seite. Unter dem schlanken Säulenbündel, welches die Mar-

morfigur trägt, halten die Löwen des Reichswappens Wacht, und daneben ergiessen zwei Schwäne eine Fülle von Wasser in die weiten Schalen, mit welchen das Ganze fest auf der Erde fusst. „Ich hörte ein wazzer diezen“ heisst das Motto der preisgekrönten Arbeit; der Schöpfer aber ist Heinrich Natter, der Erbauer des Zwingli-Denkmal's in Zürich und des Haydn-Denkmal's in Wien.

Im Jahre 1889 schon soll das Werk stehen, wenn es gelingt, den Rest der erforderlichen Mittel zusammenzubringen. Bisher sind 26,000 fl. gesichert; weitere 10,000 fl. wenigstens sind nöthig. Das unterzeichnete Comité wendet sich daher an die **Stammesbrüder im Norden und im Süden und auch jenseits des Oceans** um Beiträge zu dem ehrenden Unternehmen. Beiträge nimmt entgegen die Expedition der Illustrierten Frauen-Zeitung, welche deren Empfang an dieser Stelle bescheinigt.

Zugleich laden wir Euch alle herzlich ein, seinerzeit an der Enthüllungsfeier theilzunehmen und persönlich zu sehen, dass wir Euer nationales, poetisches und künstlerisches Interesse nicht für ein unwürdiges Werk in Anspruch genommen haben.

Bozen, Januar 1888.

Das Comité zur Errichtung eines Denkmals für Walther von der Vogelweide:

Der Obmann: **André Kirchbner**, Gutsbesitzer, Bozen. Der Kassier: **Albert Wachtler**, Kaufmann, Bozen. **Carl von Trentini**, k. k. Landesgerichts-Rath, Obmann-Stellvertreter und Schriftführer, Bozen.

L. Anzengruber, Penzing bei Wien. **Dr. Carl Blind**, London. **Johannes Brahms**, Wien. **Dr. Josef von Braitenberg**, Bürgermeister, Bozen. **Professor Dr. Aloys Brandl**, Prag. **Professor Dr. Felix Dahn**, Königberg i. Pr. **Professor Franz von Defregger**, München. **Dr. Hans Desaler**, Brixen. **F. W. Eilmenreich**, Buchhändler, Meran. **Arthur Graf Enzenberg**, Sections-Chef im k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht, Wien. **Graf Philipp zu Eulenburg**, München. **Professor Dr. Julius Ritter von Ficker**, Hofrath, Innsbruck. **Professor Dr. J. G. Fischer**, Stuttgart. **Wilhelm von Flattich**, Architekt der k. k. priv. Südbahn-Gesellschaft, Wien. **Karl von Gerok**, Prälat, Stuttgart. **Dr. Rob. Hamerling**, Graz. **Dr. Oscar von Hase**, Leipzig. **Professor Dr. Richard von Heinzel**, Wien. **Carl Heller**, Inspector der k. k. priv. Südbahn, Klagenfurt. **Dr. Paul Heyse**, München. **Josef Hofer**, Realschul-Director, Bozen. **Professor Dr. Alfons Huber**, Wien. **Professor Dr. Johann Kelle**, Prag. **Dr. Alfred Klar**, Prag. **Dr. Carl Knoflach**, Bozen. **Landgerichts-Director Lessing**, Berlin. **Franz Lipperheide**, Berlin und Matzen bei Brixlegg in Tirol. **Aloys Freiherr von Mages**, k. k. wirklicher Geheimer Rath und Oberlandesgerichts-Präsident, Innsbruck. **Professor Dr. Ernst Martin**, Strassburg. **Professor Dr. Ambros Mayr**, Troppau. **Otto von Mayrhausen**, Architekt, Bozen. **Wilhelm von Pernwerth**, Kurvorsteher, Meran. **Dr. Josef Pircher**, Kaiserlicher Rath und Bürgermeister, Meran. **Carl von Preninger**, Ritter des eisernen Kronen- und Franz-Josef-Ordens, k. k. Oberbaurath, Wien. **Dr. Anton Profanter**, Bozen. **Johannes Proelss**, Redacteur der Frankfurter Zeitung, Frankfurt a. M. **Dr. Franz Freiherr von Rapp**, Landeshauptmann und Herrenhaus-Mitglied, Innsbruck. **Dr. Oskar Freiherr von Redwitz**, kgl. bayr. Kammerherr, Obermais-Meran. **P. K. Rosegger**, Graz. **Professor Dr. Erich Schmidt**, Berlin. **Ch. Schneller**, k. k. Landeschul-Inspector und Statthalterei-Rath, Innsbruck. **Professor Dr. A. E. Schönbach**, k. k. Regierungsrath, Graz. **Dr. David Ritter von Schönherr**, Kaiserlicher Rath und Statthalterei-Archivar, Innsbruck. **Anton Schumacher**, Universitäts-Buchhändler und Handelskammer-Präsident, Innsbruck. **Gottfried Seelos**, Maler, Wien. **Ludwig Spidel**, Wien. **Edgar von Spiegl**, Wien. **Dr. E. Stükelberg**, Maler, Basel. **Dr. Franz Tappeiner**, Meran. **Oswald Graf Thun**, Prag. **Heinrich Wachtler**, Kaufmann, Bozen. **Dr. Fr. von Weech**, Grossherzogl. Bad. Kammerherr, Director des General-Landesarchivs, Karlsruhe. **Professor Dr. Karl Weinhold**, Breslau. **Legations-Rath Ernst von Wildenbruch**, Berlin. **Hugo Wittmann**, Wien. **Professor Dr. Anton Zingerle**, Innsbruck. **Professor Dr. Ignaz Zingerle**, k. k. Regierungsrath, Innsbruck.

Beiträge werden angenommen in der Expedition der Illust. Frauen-Zeitung.

Bisher gingen folgende Beiträge ein: **Hr. Franz Lipperheide**, Berlin, 500 M., **Fr. Frieda Lipperheide**, Berlin, 500 M., **Die Redaction der Illust. Frauen-Zeitung** 15 M., **Die Redaction der Modenwelt** 30 M., **Das Comptoir der Modenwelt und Illust. Frauen-Zeitung** 30 M., **75 Pf.**, **Das Holzschneider-Atelier der Modenwelt** 30 M., **Herr Otto Dürr**, Buchdruckereibesitzer, Drucker der Modenwelt und Illust. Frauen-Zeitung, Leipzig, 50 M., **Hr. Architekt Rath**, Berlin, 3 M. **Summe der bisher eingegangenen Beiträge** 1158 M. 75 Pf.



Crevettenfischer von der Flandrischen Küste.
Nach einer Zeichnung von Felix Cogen.

Blätter für Kosmologie. Neue Folge. 224. Blatt.

Unser Bild stellt einen Crevettenfischer vor auf dem Wege nach der See, das Netz zusammengerollt auf der Schulter. Wenn er bis zum Gürtel im Meere steht, wird das Netz an Stöcken in Form eines T befestigt und am Meeresboden vorwärts geschoben, um nach einer Weile den Fang in den Korb, welchen der Fischer auf dem Rücken trägt, stürzen zu lassen.

Die Tracht der Fischer besteht aus dunklem Wollenstoff. Als Kopfbedeckung wird der gewöhnliche Fischerhut getragen, der „Südwester“ mit dem großen Hinterschirm zum Schutz des Halses; derselbe ist aus Leinwand, mit Delfarbe gefärbt und von schwarzer oder gelber Farbe. Den Südwester tragen Männer wie Frauen.

F. C.

Anzeigen.

falls solche nicht als für die Illustrierte Frauen-Zeitung ungeeignet von uns angesehen werden sollten, finden zu dem Preise von 1 Mark für die einseitige Nonpareille-Felle oder deren Raum Aufnahme, soweit der dafür bestimmte Platz reicht. Annahme der Anzeigen in allen Annoncen-

Bureaus, sowie in den Expeditionen der Illustrierten Frauen-Zeitung in Berlin W. Potsdamer Straße 38 und in Wien I. Operngasse 8. Inseraten erhalten das Blatt kostenfrei mit der Post zugehändt, so lange der Insertions-Auftrag dauert.

35. Wenige Stunden nach Eingang einer genau passenden

Probetaille

und vorderen Rocklänge werden **gutsitzende schwarze Costüme der neuesten Façon aus soliden Stoffen von 30–150 Mark** (von 1 zu 1 Mark steigend) auf die Post gegeben. — Die unterzeichnete Firma übernimmt für gutes Sitzen und **pünktliche Lieferung die weitgehendste Garantie.**

Grösste Auswahl sämtlicher Trauerartikel in Otto Weber's Trauer-Magazin, Berlin W. Mohrenstr. 35. Amtstrachten für Richter und Prediger-Talare.

35. Junge Damen, welche sich zur Ausbildung resp. Erlernung einer Branche hier aufhalten müssen, finden stets freundliche und solide Pension von 40 Mark an, und halbe Pension. Empfehlung steht zur Seite. Näheres Frau **J. Voigt, Berlin, SO, Araberstraße 38, SO.**

Weltberühmt

sind meine so beliebten, unerreichten **Sechund-Portemonnaies** m. Sicherheitschloß, D. R.-Pat. Nr. 43601, für Herren und Damen à Stück 3 Mk. und 20 Pfg. für Franco-Zulassung.



Doch elegant u. wirklich dauerhaft aus einem Stück echten Sechundleder gefertigt, mit Zahntasche für Gold u. Papiere, separatverschloß. Bei Nichtconvenienz Zurücknahme. Nur allein zu beziehen von

Albert Rosenhain, Berlin SW, Leipziger Str. 72. Lederwaaren-Fabrik u. Verlandigungsbüro. Muster, Probt-Katalog gratis und franco.

Gesucht wird für eine größere Teppich-Fabrik eine **Dame** geübten Alters mit hervorragendem Geschmack, die Farben-Compositionen selbständig treffen kann. Repräsentation nicht erforderlich, dagegen Ordnungsliebe und energisches Handeln. Bei dauernder Stellung hohes Salair. Offerten unter **J. L. 8310** an **Rudolf Mosse, Berlin SW**, erbeten.

J. A. Heese



Königlicher Hoflieferant
Seidenwaren-Fabrik, Mode- und Manufacturwaren etc.

(Telephon 1100.) Berlin. Leipziger Strasse 87. SW. Berlin. (Telephon 1100.)

Schwarze Reinwollene Robenstoffe.

- Cachemire, 104/105 cm br., à Meter M. 1.40—1.60—1.90—2.25—2.50.
- Cachemire, 108/110 cm br., à Meter M. 1.65—1.75—2—2.25 bis 3.50.
- Cachemire double, 108/110 cm br., à Meter M. 2.25—2.50—2.75 bis 4.25.
- Cachemirienne, 118/120 cm br., à Meter M. 3.50—4—4.25—4.50 bis 7.
- Zephora, 100 cm br., à Meter M. 1.40—1.60.
- Zephora, 108—110 cm br., à Meter M. 1.75—1.90.
- Croisé laine, à Meter M. 1.55—2.
- Croisé foulé, 104/105 cm br., à Meter M. 1.40—1.65—1.90—2.25—2.50.
- Cachemire foulé, 108/110 cm br., à Meter M. 2.75—3—3.50—4.
- Voile, 104/105 cm br., à Meter M. 1.80—2—2.25—2.50—3—3.25.
- Fantasie laine rayé, 104/105 cm br., à Meter M. 2—2.25—2.50—2.75.
- Cheviot anglais, 104/105 cm br., à Meter M. 1.75—2.25—2.60—3.
- Armure laine, 104/105 cm br., à Meter M. 1.90—2.25.
- Piqué laine, 104/105 cm br., à Meter M. 2.25—2.40—3.25.
- Satin laine rayé, 104/105 cm br., à Meter M. 2.40—2.75.
- Rips long, 104/105 cm br., à Meter M. 2.50—2.75—3.25—3.50.
- Crépe jacquard, 104/105 cm br., à Meter M. 2.50.
- Crépe travers, 104/105 cm br., à Meter M. 2.50—2.60—3.
- Cachemire des Indes, 108/110 cm br., à Meter M. 2.00—2.60—2.75—3—3.25—3.50.
- Tricot Diagonal, 108/110 cm br., à Meter M. 3.50.
- Fantasie laine broché, 104/105 cm br., à Meter M. 3.75.
- Drap Foulé, 108/110 cm br., à Meter M. 3—3.50—3.75—4—4.25—4.60.
- Drap Amazone, 128/130 cm br., à Meter M. 5.25—5.75.
- Armure laine rayé, 104/105 cm br., à Meter M. 4.25, dazu als Composé: Armure laine uni, 104/105 cm br., à Meter M. 2.50.
- Serge laine, 104/105 cm br., mit 8 cm br. à jour-Tresse, à Meter M. 5.25, dazu als Composé: Serge laine uni, 104/105 cm br., à Meter M. 2.75.
- Serge laine, 104/105 cm br., mit 6 cm br. gestickter Tresse, à Meter M. 5.25, dazu als Composé: Serge laine uni, 104/105 cm br., à Meter M. 2.75.
- Paterne, Fantasie-Gewebe mit Atlas-Streifen, 104/105 cm br., à Meter M. 6. Dazu als Composé: Uni, 104/105 cm br., à Meter M. 3.60.
- Catilina, Gewebe aus Wolle und Seide mit 2 cm br. Atlas-Streifen, 54/55 cm br., à Meter M. 8.50. Dazu als Composé: Uni, 54/55 cm br., à Meter M. 7.00.

Eingang von Neuheiten für die Frühjahr- und Sommer-Saison.

Proben und Modebilder gratis und postfrei. Portofreie Zusendung von Aufträgen über 20 Mark.



Glasmalerei-

Imitation, (sogen. Diaphanien)

In unübertroffener Farbenwirkung. Zu beziehen in Blättern zum Selbstauflegen auf Glasscheiben; in decorativen Scheiben beliebiger Größe zum Einsetzen oder als Fensterversetter und Bildgebilde, d. h. reich u. bunt illustr. Hauptkatalog gegen 2 Mk., die bei Bestellung v. 20 Mk. an zurückvergütet werden. Auszüge & Preislisten gratis. Niederlagen in fast allen größeren Städten; none werden errichtet.

Kunst-Druckerei für Plakate, Chromos etc. Grimme & Hempel, Leipzig

Englische Tüll-Gardinen

direct ab Fabrik: Pils & Kohl, Auerbach i. Sachs. Collection frei an Jedermann. — Abgabe jeden beliebigen Masses.

Besorgung von echten Teppichen, echten Bezügen, Decken aus der in unserer Nähe befindlichen Fabrik. Antwerpen 1885 mit dem höchsten Preise ausgezeichnet.



Von ersten medicinischen Autoritäten empfohlen. Absolut ungefährlich!

Ichthyol-Watte wirkt blutstillend und schmerzlindernd bei blutigen Verletzungen, Schnitt- und Quetschwunden; erzielt rasche Heilung bei Verwundungen und rheumatischen Schmerzen.

Ichthyol-Seife wirkt sicher und schmerzlos bei leichten Hautanschwellungen, Flechten, Hautjucken, Unreinigkeit der Haut, spröden Händen, Frost und dergl.

Ichthyol-Pflaster gilt allgemein als bestes u. wirksamstes Wundpflaster. In Original-Packungen, welche obige Handelsmarke tragen, durch die Apotheken und Special-Geschäfte zu beziehen.

Ichthyol-Gesellschaft Cordes Hermann & Co., Hamburg. P. S. Wegen Anwendung unserer sonstigen Ichthyol-Präparate bei Rheumatismen, Hautkrankheiten, Entzündungen aller Art wende man sich an die Herren Aerzte. — Wissenschaftliche Abhandlungen stehen auf Anfordern gratis und franco zur Verfügung. D. O.

REINWOLL. CACHEMIRE

in unübertroffenem Schwarz und mit sammtartigem Griff 1 Mark das Meter und höher. Doppeltbreite 108 Centimeter gegen baas oder Nadnahme. Spezialität: Schwarze Neuheiten! Proben frei!

Geschäftshaus DAMEN-MODEN AUG. POLICH. LEIPZIG.

Haasenstein & Vogler

Annoncen-Expedition Berlin: jetzt nur: Leipziger Str. 48, I. Concerthaus.

BEETHAM'S GLYCERINE AND CUCUMBER.

(Glycerin und Gurke.) Die vollkommenste je hergestellt erweichende Milch zum Erhalten und Vorsehönern der Haut. Das Präparat verleiht eine sanfte, glatte und weisse Haut sogar im kältesten Wetter.

Beseitigt und verhindert vollständig jegliche Rauheit, Röthe, Risse, Reizung etc. und schützt die Haut gegen die Wirkung von Frost, kalten Winden und hartem Wasser weit nachhaltiger, als irgend ein anderes Präparat. Seine Anwendung nach dem Tanzen oder beim Verlassen überhitzter Räume wird überaus angenehm, kühlend und erfrischend befunden werden.

M. Beetham & Son, Pharmaceuten, Cheltenham, England. Agent Paul Heiarich, Prager Str. 12, Dresden.

Burk's Arznei-Weine.

Prämiiert Brüssel 1876. Stuttgart 1881. Porto Alegre 1881. Wien 1883. In Flaschen à M. 1.—, M. 2.— u. M. 4.50. Gleiches Preis in ganz Deutsch-land.

Mit edlen Weinen bereitet, Appetit erregende, allgemein kräftigende, nervenstärkende und blutbildende diätetische Präparate.

Von vielen Aerzten empfohlen: **Burk's Pepsin-Wein (Essenz),** Verdauungsfähigkeit. In Flaschen à M. 1.—, M. 2.— u. M. 4.50.

Burk's China-Malvasier, Ein delikates Tonicum. In Flaschen à M. 1.—, M. 1.80 u. M. 4.—.

Burk's Eisen-China-Wein, wohlschmeckend u. leichtverdaulich. In Flaschen à M. 1.—, M. 2.— u. M. 4.50.

— Zu beziehen durch die Apotheken. — Depôts in: Berlin: Lucase's Apotheke; Breslau: Adlerapotheke; Dresden: Mohrenapotheke; Elberfeld: Apoth. Jacobi; Frankfurt a. M.: Einhornapotheke; Leipzig: Engelapoth.; Lübeck: Sennenapotheke; Königsberg i. Pr.: Apoth. A. Kahle; Magdeburg: Hofapotheke; München: Rosenapotheke; Stettin: Pelikanapotheke; Wiesbaden: Dr. Lade; Hamburg: Otto Burk, Neue Burg 3, En-gros u. Export; Wien: Ap. u. sch. Bären, L. Lageck 3. Man verl. ausdrückl. „Burk's Pepsin-Wein“, „Burk's China-Malvasier“ etc.

Zur Gewinnung haltbarer Stim- und Schlagenlöden, sowie Weilenmittel (ohne Weizen) em- **Kräuselöl.** Verkauft in N. v. 1 u. 2 Mk. Verpackung Alma verw. Meischner, Dresden, Gertr. 4.

Soeben erschien, als Schluss-Lieferung des Werkes, **Lieferung X** der **Mustersammlung von Holzschnitten** aus englischen, nordamerikanischen, französischen und deutschen Blättern. Preis 3 M.

Die Ausgabe dieser letzten Lieferung hat sich dadurch um geraume Zeit verzögert, dass in dieselbe die preisgekrönten und eine Anzahl anderer hervorragender Blätter aus der Preis-Concurrenz der Illustrierten Frauen-Zeitung Aufnahme finden sollten und die letzten derselben erst jetzt im Schnitt fertig wurden, nachdem die Originale längere Zeit in zehn Städten Deutschlands und Oesterreichs ausgestellt waren.

Wir haben zugleich für das complete Werk eine elegante **Sammelmappe** in englischer Leinwand mit Gold- und Rothdruck zum Preise von 3 M. 75 Pf. herstellen lassen. Alle Buchhandlungen nehmen Bestellungen an. Berlin, Januar 1888. Die Verlagshandlung von Franz Lipperheide.

OTTO HERZ & Co's
SCHUHE UND STIEFEL
SIND ALLE MIT DIESER SCHUTZMARKE VERSEHEN
FRANKFURT A.M.
Zu haben in allen besseren Schuhhandlungen des In- und Auslandes.

CRÈME SIMON
beseitigt in einer Nacht alle Miltesser, Frostbeulen, Lippenrisse, ist unersetzlich gegen aufgesprungene Haut, rothe Hände, Gesichtsröthe und macht die Haut blendend weiss, kräftigt und parfümt sie. Dieses unvergleichliche Product wird von den berühmtesten Aerzten in Paris empfohlen und von der eleganten Damenwelt allgemein angewandt.
J. SIMON, 36, Provence, PARIS. In allen Apothek. u. Par-fum.

Vollständige Einrichtungen und einzelne Utensilien für Oel-, Aquarell-, Porzellan-, Pastell-, Gouache-, Majolika-, Bronze- u. Chromomalerei, Staffeleien, Malleinwand, Pinsel, Firnisse, Neueste Malvorlagen in Blumen, Vögeln u. Landschaften, Holz-Brandapparate, Gummi-knetmasse.
Keltz & Meiners, Berlin W, Leipziger Strasse 10
en gros Kunst-Materialien-Magazin en detail.
Holz- und Terracotta-Gegenstände zum Bemalen. **Bronzeleinwand** in Gold-, Silber-, Kupfer- u. Grünbronze für Ofenschirme (Paravents), Wandteller etc. Zeichenmaterialien. Skizzenbücher. Reisszeuge, Zeichenvorlagen, Holz- und Lederschnitt-Apparate. Unsere neue illustrierte Preisliste ist erschienen und steht gratis und franco zu Diensten.

CACAO-VERO, entölt, leicht löslicher Cacao.
Unter diesem Handelsnamen empfehlen wir einen in Wohlgeschmack, hoher Nährkraft, leichter Verdaulichkeit und der Möglichkeit schnellster Zubereitung (ein Aufguss kochenden Wassers ergibt sogleich das fertige Getränk) unübertreffl. Cacao.
Preis per 1/2, 1/4, 1/8 Pfd.-Dose 850 300 150 75 Pfennige.
HARTWIG & VOGEL Dresden

Die besten Gesichtspuder sind **Leichners Fettpuder** und **Leichners Hermelin-Fettpuder.**
Diese berühmten Fabrikate werden in den höchsten Kreisen und von den ersten Künstlerinnen mit Vorliebe angewendet; sie geben dem Gesichte ein jugendliches blühendes Aussehen. — Zu haben in der Fabrik Berlin, Schützenstrasse 31, und in allen Parfümerien. Nur echt in verschlossenen Dosen, auf deren Boden Firma und Schutzmarke eingepreßt ist.
L. Lechner, Berlin, K.b. Hofbeat.-L.F.



Wer keine Bade-Einrichtung hat, sollte sich einen Weyl'schen beizbaren Badestuhl kaufen. Solchen Badestuhl kann sich Jeder kaufen, da man den Betrag durch monatliche oder vierteljährliche Ratenzahlungen bezahlen kann. Jedenfalls sollte sich Jeder, der sich seine Gesundheit erhalten will, die Preisliste über den Einfluß des Bades auf den Gesundheitszustand gratis kommen lassen.
L. Weyl, Berlin W. 8, Leipziger Str. 41. Beste Fabrik beizbarer Badestühle. Bisher sind ca. 9000 Weyl'sche Baderstühle im Gebrauch. Bei Nachbestellungen wird gewarnt.

SERKYS D'ASIE
THEE DER SULTANINNEN
übertrifft um Vieles Thee u. Kaffee durch seine belobenden Kräfte. Dieses ausgezeichnete Getränk ist das angenehmste für Feinschmecker und schwache Magen, erleichtert die Verdauung, regulirt den Blutlauf, verhindert das Festsetzen der Galle und verhilft alle Hautkrankheiten. — Sechs Monate genügen um den Körper zu kräftigen, den Teint zu reinigen und zu erfrischen. Die Infusion des SERKYS ist allen TOILETTE-WASSERN überlegen (12 Jahre Erfolg in Europa). Man vermeide die Nachahmungen! Allein echter SERKYS bei Dr. GARDAREINS, 1-mandat frs. 25 u. frs. 8.75. 6. r. de la Paix, Paris.